

Login
Registrieren
Anzeigen & Service
Anzeigenaufgabe
Abo & Service
E-Paper
Umfragen
mehr
WZ-Aboplus
WZ-Ticket
Kalaydo
Newsletter
RSS
Veranstaltungen
Das Unternehmen

31. März 2015

Düsseldorf, Regen, 9°



Suche



Niederrhein **WZ** Zeitung

WESTDEUTSCHE ZEITUNG

Home
Lokales
WZ TV
Partybilder
Texthelden
Flug 4U9525: Absturz über Frankreich
WZ-Club
Lokales
Mönchengladbach
Borussia Mönchengladbach
Niederrhein
Umfragen
Kontakt zur Lokalredaktion

WZ-Extrathemen

Events Kultur Szene
Made im Bergischen
Unterwegs

9. Februar 2015 - 19:25 Uhr



Radfahrer sollen mehr Einbahnstraßen nutzen dürfen

Von Ralf Jüngermann

Der Planungsausschuss bringt heute einen Masterplan auf den Weg. Bis die Umsetzung beginnt, dauert es aber noch.

Mönchengladbach. Mehr Einbahnstraßen, auf denen Radfahrer in beide Richtungen fahren dürfen sowie ein gut befahrbares und neu ausgeschildertes Netz an Radwegen – das sind zwei der Ziele eines ganz neuen Masterplans, den heute der Planungsausschuss auf den Weg bringen wird. Der heißt zwar „Masterplan Nahmobilität“, weil er auch die Wege für Fußgänger, Inliner und Segways definiert. Schwerpunkt ist aber das Radfahren.

„Es tut sich was“, konstatiert Dirk Rheydt vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC), der in dieser Frage in engem Austausch mit der Verwaltung steht. Er weiß aber auch, dass bei großen Plänen gut Ding Weile haben will. „Es wird etwa ein Jahr dauern, den Masterplan aufzustellen“, sagt Carsten Knoch, der Mobilitätsbeauftragte der Stadt. 180 000 Euro stehen dafür zur Verfügung.



Einer der Pläne: Radfahrer sollen mehr Straßen entgegen der Einbahnregelung befahren dürfen. Symbol

WZ-Archiv

Einer der Pläne: Radfahrer sollen mehr Straßen entgegen der Einbahnregelung befahren dürfen. Symbol

Erst danach geht es darum, die im Plan definierten Maßnahmen umzusetzen. Und zwar Schritt für Schritt. „An vielen Stellen in der Stadt werden wir nachbessern müssen“, ahnt Knoch. Und dass es dauert, bis Schilder nach dem Vorbild der Nachbarkreise Viersen, Heinsberg und Neuss auf die Knotenpunkte hinweisen, weiß auch Dirk Rheydt. Schließlich müssen Kosten ermittelt, Fördertöpfe erkannt und das fehlende Geld in den Haushalt eingestellt werden.

In Rheydt gibt es schon einige Beispiele, in Gladbach fast keine

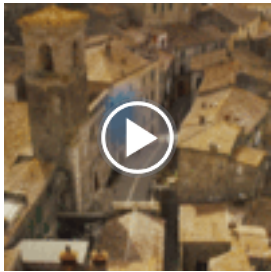
Dass es richtig und nötig ist, das Radnetz zu verbessern, ist längst quer durch die Parteien Allgemeingut. „Dabei geht es nicht darum, einen künstlichen Gegensatz zwischen Auto- und Radfahrern aufzubauen. Niemand soll etwas genommen bekommen“, sagt Knoch. Es gehe darum, mit Augenmaß zu Verbesserungen zu kommen. „Es gibt einige Strecken, wo ein gutes Angebot für Radfahrer noch fehlt“, sagt der Mobilitätsbeauftragte.

Am schnellsten umgesetzt werden kann wohl die Öffnung weiterer Einbahnstraßen. Für Eicken und das Gründerzeitviertel hat die Verwaltung schon untersucht, an welchen Stellen das möglich ist. Und das werden etliche sein. Während in Rheydt schon an einigen Stellen Radler in Einbahnstraßen auch in die „falsche“ Richtung unterwegs sein dürfen, gibt es in Gladbach noch relativ wenige freigegebene Straßen.

Das könnte Sie auch interessieren

Frau in Fischeln umgebracht

Krefeld. An der Bergheimer Straße in Fischeln ist nach WZ-Informationen am Montagabend eine Frau umgebracht worden. Sie soll 53 Jahre alt gewesen... [mehr »](#)



Der neue Fiat 500X

Der neue Crossover von Fiat. Grösser, stärker und ready for Action. Jetzt Probe fahren. [mehr »](#)

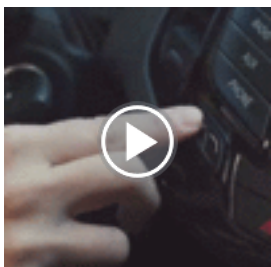
ANZEIGE

Von der Straße abgedrängt: Opel prallt frontal gegen Ampel

Krefeld. Gegen ein Uhr am Donnerstagmittag ereignete sich eine Verkehrsunfallflucht. Eine 77-Jährige wurde mit ihrem Auto auf der Kreuzung... [mehr »](#)

„Die Berichterstattung in Haltern war nicht in Ordnung“

Haltern. Liebe Sensations-Journalisten, haben sie schon einmal auf einen Schlag viele ihrer Freunde, Bekannte oder sogar Verwandte verloren? Nein?... [mehr »](#)



Typisch Ford

Unser Bestseller mit Top-Technologien [mehr »](#)

ANZEIGE

Anzeige

Fitness, Wellness und mehr



Tel: 02151-42423
 Fax: 02151-43437
 Niederstraße 62-64
 47829 Krefeld

[Jetzt informieren »](#)

CleverSmile



Gesunde Zähne, die sich jeder leisten kann – das Konzept CleverSmile.

[Jetzt informieren »](#)

Siebenmorgen



Saalestr. 14b
 47800 Krefeld
 Tel. 02151 734719

[hausgeraeteservice.de »](http://hausgeraeteservice.de)

Angesagte Herren-Outfits



Modebewusst & stilvoll einkaufen in Willich-Anrath direkt an der Kirche, Jakob-Krebs-Str.1

[herrenausstatter-commans.de »](http://herrenausstatter-commans.de)

- Home
- Lokales
- WZ TV
- Partybilder
- Texthelden